

Licht-Feier – für den Sonntag und alle Tage

I Menschen,
die aus der Hoffnung leben, sehen weiter.
Menschen,
die aus der Liebe leben, sehen tiefer.
Menschen,
die aus dem Glauben leben,
sehen alles in einem anderen Licht. (Lothar Zenetti)

Eine oder mehrere Kerzen anzünden

*Lied: Lass warm und hell die Kerzen heute flammen,
die du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.
Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir
getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und
am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

II Psalmverse – wenn möglich im Wechsel lesen

Gott ist mein Licht und mein Heil,
vor wem sollte ich mich fürchten?
Der Herr ist meines Lebens Kraft,
vor wem sollte mir grauen?(Psalm 27,1)

Denn bei dir ist die Quelle des Lebens,
und in deinem Licht sehen wir das Licht. (Psalm 36,10)

Herr, dein Wort ist meines Fußes Leuchte
und ein Licht auf meinem Wege. (Psalm 119,105)

III Wir stellen uns und diese Welt in das Licht Gottes.

Wir schauen auf das Licht und nehmen uns Zeit,
an alle zu denken, die uns am Herzen liegen -
nah und fern,
bekannt und unbekannt,
Mensch und Tier.

Wir schauen auf das Licht und denken an unser Leben
mit allem Schönen und Schweren,
mit Angst und Zuversicht,
mit vielen Fragen und doch auch Vertrauen.

IV Gebet: Gott, wenn düstere Gedanken in uns sind,
komm zu uns!

Wenn Bitterkeit und Unfrieden uns beherrschen,
bewahre unsere Seelen!

Wenn uns die Welt uns nur noch undurchsichtig vorkommt,
weite unseren Blick!

Wir wissen, es ist besser, ein Licht anzuzünden,
als nur über die Dunkelheit zu klagen.

Das haben wir getan und dabei an viele gedacht:

Begleite sie mit deiner Liebe.

Wir bitten auch für uns selbst: Lass uns dein Licht aufgehen.

Schenk uns Klarheit und leite uns mit deiner Güte.

Vaterunser

Lied: Durch das Dunkel hindurch scheint der Himmel hell.

Durch das Dunkel hindurch, scheint der Himmel hell.

*So hell soll auch die Erde sein, steht auf, steht auf, steht
auf, so hell soll auch die Erde sein, steht auf.*

V Ermutigung und Segen

Wir vergewissern uns:

Christus ermutigt uns und spricht: Ich bin das Licht der Welt,
wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis,
sondern wird das Licht des Lebens haben.

Christus fordert uns heraus und sagt: Ihr seid das Licht der
Welt. Lasst euer Licht leuchten.

Wir bitten: Gott, du hast einen hellen Schein in unsere
Herzen gegeben! Segne uns und behüte uns.

Lass dein Angesicht leuchten über uns
und sei uns gnädig Erhebe dein Angesicht auf uns
und schenke uns Frieden. Amen.